

## GEBRAUCHSANWEISUNG

### CHEMPALA FDC

#### transparente Versiegelung

CHEMPALA FDC

Art.-Nr.: 610309

**CHEMPALA FDC** bildet auf Metalloberflächen einen gut haftenden korrosionsschützenden Überzug, der das Aussehen der versiegelten Produkte verbessert. Es kann auf verzinkten Stahl (passiviert oder nicht passiviert) und unverzinktem Stahl, Nickel, Aluminium und Buntmetallen eingesetzt werden.

**CHEMPALA FDC** verbessert den Korrosionsschutz von Metalloberflächen unabhängig von der Art der Vorbehandlung.

**CHEMPALA FDC** liegt als wässrige, emulgatorfreie Polymeremulsion vor. Diese ist mit Wasser in jedem Verhältnis mischbar, sofern der pH-Wert nicht unter 8,5 absinkt. Um Ausfällungen des Produktes zu vermeiden, hat es sich als vorteilhaft erwiesen, den pH-Wert bei Bedarf mit Ammoniak oder mit Aminen (z. B. Dimethylethanolamin) auf ca. 9 einzustellen.

Durch Zugabe von Silikaten kann die Korrosionsbeständigkeit weiter gesteigert werden. Bei der Verwendung von **CHEMPALA FDC** auf Kupfer oder Kupfer enthaltenden Legierungen kann die Zugabe von Benzotriazol erforderlich sein, um Korrosionsprozesse im nassen Zustand während der Applikation zu unterbinden.

**CHEMPALA FDC** kann durch Tauchen, Schleudern oder Sprühen aufgebracht werden. Die Schichtdicke des Polymerfilmes hängt im wesentlichen vom Feststoffgehalt des Bades, aber auch vom pH-Wert ab. Werden pH-Werte oberhalb 9,5 eingestellt, sinkt die Viskosität.

#### Eigenschaften

Chemischer Charakter: Wässrige Emulsion eines Ethylen-Copolymers

Lieferform wässrige, stark opake Emulsion

Konzentration 20 – 22 %  
(DIN EN ISO 3251, ISO 3251,  
120 °C / 2 h)

Viskosität 25 – 100 s  
(DIN EN ISO 2431, ISO 2431,  
Nr. 4, 23 °C)

Dichte 0,99 – 1,03 g/cm<sup>3</sup>  
(DIN 51 757, 23 °C,  
ASTM D 1298)

pH-Wert 8,5 – 9,5  
(DIN ISO 976, ISO 976, 25 °C)

#### **Ansatzwerte für 100 l**

25 Vol.%ig

## **Betriebswerte**

Üblicherweise werden aus Bädern mit 5 % Feststoffgehalt Filme von ca. 1 µm abgeschieden. Höhere Schichtdicken sind durch höhere Feststoffkonzentration oder durch Mehrfachtauchen mit Zwischentrocknung möglich.

Zur Erzielung konstanter Schichtdicken ist eine Überwachung der Feststoffkonzentration im Bad erforderlich. Je nach Schichtdicke des Lackfilms ist eine Trocknung bei erhöhten Temperaturen empfehlenswert. Eine Trocknung der Teile (abhängig von Größe und Geometrie) kann bereits innerhalb einer Minute bei 100 °C (Umluft) erreicht werden; bei höheren Trocknungstemperaturen verkürzt sich die Trocknungszeit.

## **pH-Wert**

ca. 9

## **Tauchzeit**

Man taucht in der **CHEMPALA FDC** – Lösung so lange, bis die Ware vollkommen benetzt ist und keine Luftblasen mehr auf der Ware sind (ca. 10 – 30 Sekunden).

## **Entfernung**

**CHEMPALA FDC** lässt sich auch nach dem Aushärten durch wässrige alkalische Reiniger entfernen.

Alkalische Stripperlösung Der Lackfilm kann im unausgehärteten Zustand mit Hilfe eines alkalischen Stripperbades (s. u.) z. B. von mitlackierten Anlagenteilen entfernt werden. Ist der Lackfilm ausgehärtet, muss mit deutlich erhöhten Strippszeiten gerechnet werden.

Basisrezeptur für alkalische Stripperlösung:

40 g NaOH (fest)

40 g Na-gluconat

10 g Lutensol® TO 15

30 g Lutensol® GD 70

15 g Solvenon® PnB

865 g Wasser

## **Arbeitssicherheit, Ökologie und Lagerung**

Nachteilige Wirkungen sind uns bei bestimmungsgemäßer Anwendung und fachgerechter Verarbeitung von **CHEMPALA FDC** nicht bekannt geworden.

Bei sachgerechter Handhabung unter Beachtung der beim Umgang mit Chemikalien notwendigen Schutzmaßnahmen sowie der im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben und Hinweise verursacht **CHEMPALA FDC** nach unseren bisherigen Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Augen vor dem Produkt schützen und Hautkontakt vermeiden. Beim Arbeiten mit dem unverdünnten Produkt Schutzbrille tragen.

Aus anfallenden Abwässern kann das Produkt durch Absenken des pH-Wertes in den schwach sauren Bereich ausgefällt und durch anschließende Filtration abgetrennt werden

Lagerung der geschlossenen Behälter an einem luftigen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt bei 15 - 20°C. **CHEMPALA FDC** kann unter sachgemäßen Bedingungen mindestens ein Jahr gelagert werden.

Für die Bearbeitung von Analysen und Beantwortung auftretender Fragen stehen Ihnen unsere Fachleute selbstverständlich jederzeit gern zur Verfügung.

Vorstehende Gebrauchsanweisung soll zu Ihrer Beratung dienen. Die Angaben entsprechen unseren Erfahrungswerten. Eine Haftung können wir nur in Bezug auf gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse zum Zeitpunkt der Lieferung übernehmen, da eine vorschriftsmäßige Anwendung in Ihrem Betrieb nicht unserem Einfluß unterliegt.

**CHEMPALA FDC**  
Juli 2005